

Weniger Unternehmenspleiten prognostiziert

Hamburg. 2006 werden nach Berechnungen des Bundesverbandes Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU) voraussichtlich rund 34000 Firmen insolvent werden. Das sind knapp acht Prozent weniger als im Vorjahr. Die Insolvenzschäden reduzieren sich voraussichtlich auf 32 Milliarden Euro, die Zahl der gefährdeten Arbeitsplätze sinkt erstmals seit vielen Jahren unter 500000. Dagegen rechnet der BDIU mit einem weiteren Anstieg der Verbraucherinsolvenzen auf 90000, was ein Plus gegenüber 2005 von 31 Prozent bedeuten würde. Der Verband schätzt die Zahl der überschuldeten Haushalte in Deutschland auf drei Millionen.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66498.weniger-unternehmenspleiten-prognostiziert.html>